

Gefährliche Stoffe im Betrieb - Grundlagenwissen für Betriebliche Interessenvertretungen

Ein Seminar gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX, § 42 Abs. 5 LPVG NRW und § 46 Abs. 6 BPersVG

Viele Beschäftigte kommen bei Ihrer Arbeit mit Gefahrstoffen in Kontakt. Meist wissentlich, aber unter Umständen auch unwissentlich. Daraus ergeben sich viele Fragen für die Betriebliche Interessenvertretung:

- Was sind Gefahrstoffe?
- Wie erkennen Beschäftigte und Interessenvertretung einen Gefahrstoff?
- Welche Wirkungen können sie auf Menschen haben?
- Welche Methoden zur Ermittlung und Beurteilung von Gefahrstoffen gibt es?
- Kann der Einsatz von Gefahrstoffen vermieden werden und welche Schutzmaßnahmen muss der Arbeitgeber treffen?

In unserem Seminar wird diesen Fragen auf den Grund gegangen. Gemeinsam werden die Mitbestimmungsmöglichkeiten der Betrieblichen Interessenvertretungen erarbeitet und diskutiert, wer bei Fragen zu unbekanntem Stoffen, Wirkungen aber auch Messungen unterstützen kann. Außerdem machen sich die Teilnehmer*innen mit der Gefahrstoffverordnung vertraut.

In dem Seminar erarbeiten sich die Teilnehmer*innen eine erste Grundlage, mit Gefahrstoffen im Betrieb umzugehen, denn nur so können Betriebliche Interessenvertretungen ihre Rolle wahrnehmen und ausfüllen. So ist es künftig möglich, Gefahrstoffe im Betrieb in der Gefährdungsbeurteilung entsprechend zu berücksichtigen.

Inhalte:

- Gefährdungen und gesundheitliche Risiken am Arbeitsplatz durch Gefahrstoffe
- Aufnahmewege von Gefahrstoffen beim Menschen
- Mögliche Auswirkungen von Gefahrstoffen auf die Gesundheit
- Gefährdungsermittlung und -beurteilung auf Grundlage des Arbeitsschutzgesetzes und der Gefahrstoffverordnung (GefStoff V)

Termin:

16.11.2022 bis 18.11.2022

Beginn:

Mittwoch, 10:00 Uhr

Ende:

Freitag, 15:00 Uhr

Ort:

Mercure Hotel Dortmund Centrum, Dortmund

Referent*innen:

Kai Schulz

Bildungsreferent Arbeit und Leben NRW

Peter Heimer

ehem. Mitarbeiter der Arbeitsschutzverwaltung NRW

Kosten:

Seminarpauschale (umsatzsteuerfrei) 820,00 EUR
zzgl. **218,00 EUR Übernachtung** und **327,00 EUR Tagungsstättenpauschale**

Kontakt:

Arbeit und Leben DGB/VHS NRW e.V., Mintropstraße 20, 40215 Düsseldorf,

Tel.: 0211 - 938 00 -18 / 0211 - 938 00 -35 **Fax:** 0211 - 938 00 -27

Mail: abdellattif@arbeitundleben.nrw

„Mit meiner Anmeldung erkenne ich die Datenschutzerklärung (siehe www.arbeitundleben.nrw/datenschutz) und die Teilnahmebedingungen (siehe www.arbeitundleben.nrw/teilnahmebedingungen) des Veranstalters an.“

Angaben zur Person, zum Betrieb und zum Seminar:

Ansprache:

Privatanschrift (Straße, PLZ, Ort):

Beschäftigt bei Firma:

Anschrift der Firma:

Rechnungsanschrift (ggf. Bestellnummer) falls nicht identisch mit Firmenanschrift:

tagsüber erreichbar: Telefon Mobil

Fax E-Mail

Funktion im Betrieb:
 BR-Vorsitz stellv. BR-Vorsitz (freigestelltes) BR-Mitglied
 PR-Vorsitz stellv. PR-Vorsitz (freigestelltes) PR-Mitglied
 Vertrauensperson der schwerbehinderten Menschen Sonstiges:

Nimmt an folgendem Seminar teil: **22-BR00079**

Thema: **Gefährliche Stoffe im Betrieb - Grundlagenwissen für Betriebliche Interessenvertretungen**

Zeit: **16.11.2022 bis 18.11.2022**

Ort: **Mercure Hotel Dortmund Centrum, Dortmund**

Veranstalter des Seminars ist die Landesarbeitsgemeinschaft ARBEIT UND LEBEN DGB/VHS NRW e.V.

Liegt ein spezieller Zimmerwunsch vor?

ohne Übernachtung Sonstiges:
 Voranreise

Wir bemühen uns um entsprechende Berücksichtigung.

Bescheinigung des Betriebs-/Personalrats*
(Für Vertrauenspersonen der schwerbehinderten Menschen nicht erforderlich!)

Der*Die oben Genannte nimmt aufgrund eines Beschlusses des Betriebs-/Personalrats vom

..... nach § an dem Seminar teil.

Der Beschluss wurde dem Arbeitgeber am schriftlich mitgeteilt.

..... den
Ort Datum Unterschrift des Betriebs-/Personalrats

*Diese Bescheinigung bitte in jedem Fall vollständig ausfüllen lassen und unverzüglich an ARBEIT UND LEBEN weiterleiten. Ohne diese Bescheinigung ist eine ordnungsgemäße Abrechnung des Seminars nicht möglich.